

680 Systeme werden auf den neuesten Stand gebracht

ÖBB Railjet fährt künftig mit Übergängen von HÜBNER

Kassel / Wien (25. Mai 2023). Ein besonderer Auftrag für HÜBNER: Das Team von After Sales & Service im Geschäftsbereich Mobility Rail überholt in den kommenden fünf Jahren 680 Übergangssysteme für die Österreichische Bundesbahn ÖBB. Konkret geht es um die Railjet-Flotte, deren Züge bisher mit Übergangssystemen eines Marktbegleiters unterwegs sind.

„Dass die ÖBB für den Railjet als eines ihrer Flaggschiffe im Fernverkehr auf das Refurbishment von HÜBNER setzt, ist für uns Freude und Ansporn zugleich“, sagt Marcel Kaufhold, Regional Sales-Manager bei After Sales & Service. „Denn außergewöhnlich macht diesen Auftrag die Besonderheit, dass wir als HÜBNER die Übergangssysteme eines anderen Herstellers wieder auf den neuesten Stand bringen.“

Refurbishment-Konzept von HÜBNER schont Ressourcen

Ab 2023 überholt HÜBNER mit seinem Refurbishment-Konzept jeweils 136 Railjet-Übergangssysteme pro Jahr – und das ressourcenschonend. Denn zunächst werden die Rahmen ausgebaut und nach Möglichkeit wiederverwendet. Nach der anschließenden Überprüfung aller Einzelteile des Übergangssystems werden diese dann bei entsprechendem Verschleiß ersetzt. In jedem Fall erneuert werden die Stoff-Komponenten, die nach etwa 15 Jahren im Einsatz in der Regel ihre maximale Lebensdauer erreicht haben.

„Kern unseres Refurbishment-Ansatzes ist es, nur das zu tauschen, was wirklich nötig ist – und möglichst viele Komponenten wiederzuverwenden. Das macht HÜBNER-Refurbishments für die Kunden maximal effizient. Und unsere jahrzehntelange technische Erfahrung ermöglicht es uns, diesen Ansatz auch für Wettbewerbsprojekte anzubieten“, erläutert Christoph Steinbach, Leiter Vertrieb After Sales & Service.

Neue technische Lösung zur Entwässerung

Für das Refurbishment des ÖBB Railjet hat HÜBNER außerdem mit einer Innovation gepunktet. *„Wir haben eine technische Lösung zur automatischen Entwässerung des Raums zwischen Außen- und Innenbalg entwickelt. Durch dieses neue System, das es so noch nicht gab, kann Kondenswasser aus dem Übergang entweichen, ohne dass dabei die Druckdichtigkeit beeinträchtigt wird“,* erläutert **Harald Ehrlich, Projektmanager im Team Technical Solutions.** HÜBNER hat diese neue technische Lösung als Patent angemeldet.



Der Railjet ist der modernste Hochgeschwindigkeitszug der ÖBB-Flotte. Die Züge bieten den Passagieren höchsten Reisekomfort in drei Komfortklassen: die Economy Class, die First Class sowie die Business Class. Mit einer Höchstgeschwindigkeit von 230 Kilometern pro Stunde verbindet der Railjet ganz Österreich und fährt zudem auch Ziele in Deutschland, Italien, Ungarn, Tschechien, Slowakei und der Schweiz an.

Mehr zum Bereich After Sales & Service: <https://www.hubner-group.com/service/schiene/>

Bildunterschrift01: Dominic Siebert nimmt in der Inhouse-Reparatur die zu überholenden Übergangssysteme in Augenschein und überprüft, welche Einzelteile ersetzt werden müssen. Foto: HÜBNER/Bernd Schoelzchen

Bildunterschrift02: Nach der Überprüfung ersetzt Dominic Siebert bei der Inhouse-Reparatur verschlissene Einzelteile des Übergangssystems. Foto: HÜBNER/Bernd Schoelzchen

Bildunterschrift03: Marcel Kaufhold (Regional Sales Manager DACH) und Harald Ehrlich (Projektleitung/Konstruktion Projekt Solutions) mit einem überholten Railjet-Übergangssystem, das bereit ist zur Auslieferung an die ÖBB. Foto: HÜBNER/Uwe Zucchi

HÜBNER-Gruppe

Mobility. Materials. Photonics. | united by passion.

Die HÜBNER-Gruppe ist mit ihren Geschäftsbereichen **Mobility Rail, Mobility Road, Material Solutions** und **Photonics** globaler Systemanbieter für die Mobilitätsbranche, die Industrie sowie Life Sciences und Wissenschaft. Weltweit führend ist HÜBNER im Bereich Übergangssysteme für Schienenfahrzeuge und Busse sowie darüber hinaus Anbieter für Fahrwerktechnik und Cockpit-Display-Lösungen und Türdichtungs- und Sicherheitsprofile. International anerkannt ist das Unternehmen zudem als Spezialist für anspruchsvolle Lösungen durch Elastomere, Isolations- und Verbundwerkstoffe. Erfolgreich entwickelt sich der Bereich der Laser-Technologie zum Beispiel mit Anwendungen für die Krebsdiagnostik und Spektroskopie.

2022 erwirtschaftete die HÜBNER-Gruppe mit rund 3.500 Beschäftigten weltweit rund 460 Millionen Euro Umsatz. Neben dem Hauptsitz in Kassel ist HÜBNER mit über 30 Standorten rund um den Globus präsent.

www.hubner-group.com

Pressekontakt:

Claas Michaelis
HÜBNER GmbH & Co. KG
Heinrich-Hertz-Str. 2

34123 Kassel, Deutschland

Tel. +49 561 998-1710
press@hubner-group.com